



„Hier dabei zu sein, war ein tolles Erlebnis“ – Hörakustikerin Carmen Armbruster, Account Managerin Acousticians, überprüft das Gehör einer Teilnehmerin aus Mosambik (Foto: Cochlear Ltd.)

03.07.2023 13:51 CEST

Beste Hörversorgung für Menschen mit kognitiven Einschränkungen: Cochlear begrüßt Engagement der Special Olympics für gutes Hören und unterstützte vor Ort

<Berlin/Hannover, 3. Juli 2023> Es war ein grandioses inklusives Fest des Sports: Zu den Special Olympics World Games, die von 17. bis 25. Juni in Berlin stattfanden, kamen rund 7.000 Teilnehmer aus 190 Ländern. Erklärtes

Ziel der Special Olympics ist es, durch den Event das Bewusstsein für die Belange von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen zu stärken. Die Special Olympics sind eine internationale Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Die Idee dazu hatte Eunice Kennedy Shriver, die Schwester des ehemaligen US-Präsidenten John F. Kennedy. Sie gründete 1962 in den USA die ersten Special Olympics und setzte sich dafür ein, dass Menschen mit geistiger Behinderung die Möglichkeit haben, ihre sportlichen Fähigkeiten zu zeigen und sich mit anderen zu messen. Seitdem haben die Special Olympics weltweit an Bedeutung gewonnen und sind heute die größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger Behinderung sowie ein wichtiger Partner für deren Gesundheitsvorsorge. Das Programm Healthy Athletes®, das die Spiele begleitete, ist das weltweit größte Gesundheitsprogramm für Menschen mit kognitiven Einschränkungen. Neben weiteren wichtigen Aspekten nimmt gutes Hören hier einen zentralen Platz ein, was auch Cochlear, Weltmarktführer für Hörimplantate, ausdrücklich begrüßt. Hörakustikerin Carmen Armbruster, Account Managerin Acousticians bei Cochlear Deutschland, war im Bereich Healthy Hearing des Gesundheitsprogramms mit dabei, überprüfte die Hörfähigkeit der Sportlerinnen und Sportler und gab ihnen fachkundige Beratung.

„Im Bereich Healthy Hearing durchliefen die Athletinnen und Athleten mehrere Stationen“, so Carmen Armbruster. „Zuerst erfolgte eine ohrenärztliche Untersuchung und gegebenenfalls eine hygienische Behandlung, etwa die Entfernung von Cerumen. Dann wurden Mittel- und Innenohr mittels objektiver Messverfahren überprüft. Gab es hier Auffälligkeiten, folgte ein Hörtest. Lag tatsächlich ein Hörverlust vor, wurden die Athleten mit Hörgeräten versorgt. Gerade für Sportler aus ärmeren Ländern sind diese Angebote eine großartige Hilfe. In ihren Heimatländern haben sie oft gar keine Chance, eine Hörversorgung zu erhalten. Wie schon im Vorjahr bei den nationalen Spielen der Special Olympics war es für mich ein tolles Erlebnis, hier dabei zu sein.“

Healthy Athletes® ist seit 1997 das weltweit größte Gesundheitsprogramm, das sich auf die Bedürfnisse von Menschen mit geistiger Behinderung spezialisiert hat. „Laut der Healthy Athletes-Studie liegt der Risikofaktor für Hörverlust bei 25 Prozent, was die Notwendigkeit einer Früherkennung und Prävention unterstreicht“, so Janine Dersch, Health Economist (EBS) und Market Access Manager bei Cochlear Deutschland. "Es ist eine große Freude, die Hörversorgung der Athleten durch das Healthy Athletes® Programm mitzerleben, insbesondere wenn frühzeitig Kandidaten mit einem hochgradigen Hörverlust identifiziert werden. Durch das frühzeitige

Identifizieren eines hochgradigen Hörverlustes können die Risiken medizinischer Folgeerkrankungen sowie damit verbundene Kosten minimiert und gleichzeitig die Lebensqualität der Betroffenen signifikant und unmittelbar verbessert werden."

Die beigefügte Pressefoto dürfen Sie im Zusammenhang mit unserer Meldung frei verwenden. Bildunterschrift: „Hier dabei zu sein, war ein tolles Erlebnis“ – Hörakustikerin Carmen Armbruster, Account Managerin Acousticians, überprüft das Gehör einer Teilnehmerin aus Mosambik (Foto: Cochlear Ltd.)

Den Cochlear Newsroom mit weiteren Presseinformationen sowie druckfähigem Bildmaterial finden Sie unter www.mynewsdesk.com/de/cochlear.

**Pressekontakt: PR-Büro Martin Schaarschmidt,
Tel: (030) 65 01 77 60, E-Mail: martin.schaarschmidt@berlin.de**

Redaktioneller Hinweis:

Über Cochlear Limited (ASX: COH)

Schon immer hat sich **Cochlear** von Menschen inspirieren lassen, seitdem sich Professor Graeme Clark der Entwicklung des ersten Mehrkanal-Cochlea-Implantats gewidmet hat, weil er sah, wie sehr sein Vater mit dem Hörverlust zu kämpfen hatte. Seit 1981 hat Cochlear mit mehr als 700.000 Geräten in über 180 Ländern Menschen jeden Alters auf der ganzen Welt zum Hören verholfen. Als weltweit führender Anbieter für implantierbare Hörlösungen verhilft Cochlear Menschen zu einem erfüllten und aktiven Leben und begrüßt sie in der global größten Gemeinschaft von Menschen mit Hörimplantaten.

Cochlear beschäftigt weltweit etwa 4.500 Mitarbeiter mit einer Leidenschaft für Fortschritt, die daran arbeiten, die Bedürfnisse von Menschen mit Hörverlust zu erfüllen. Das Unternehmen schafft kontinuierlich Innovationen, um zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, und hat bereits mehr als 2 Milliarden AUD\$ in Forschung und Entwicklung investiert, um die Grenzen der Technologie voll auszuschöpfen und mehr Menschen das Hören zu ermöglichen. www.cochlear.de

Das **Cochlea-Implantat (CI)** wird unter die Kopfhaut des Patienten eingesetzt und reicht bis in dessen Innenohr. Es wandelt gesprochene Worte und andere akustische Signale in elektrische Impulse um. Durch diese Impulse wird der Hörnerv stimuliert, der sich in der Hörschnecke, der so genannten Cochlea, befindet. Zu jedem CI gehört außerdem ein Soundprozessor mit Sendespule, der entweder wie ein Hörgerät hinter dem Ohr oder alternativ frei vom Ohr getragen wird. Gehörlos geborenen Kindern und hochgradig hörgeschädigten bis völlig ertaubten Kindern sowie hochgradig hörgeschädigten und ertaubten Erwachsenen kann das CI wieder den Zugang zur Welt des Hörens und der gesprochenen Worte eröffnen.

Über Cochlear Limited (ASX: COH)

Schon immer hat sich Cochlear von Menschen inspirieren lassen, seitdem sich Professor Graeme Clark der Entwicklung des ersten Mehrkanal-Cochlea-Implantats gewidmet hat, weil er sah, wie sehr sein Vater mit dem Hörverlust zu kämpfen hatte. Seit 1981 hat Cochlear mit mehr als 700.000 Geräten in über 180 Ländern Menschen jeden Alters auf der ganzen Welt zum Hören verholfen. Als weltweit führender Anbieter für implantierbare Hörlösungen verhilft Cochlear Menschen zu einem erfüllten und aktiven Leben und begrüßt sie in der global größten Gemeinschaft von Menschen mit Hörimplantaten.

Cochlear beschäftigt weltweit etwa 4.500 Mitarbeiter mit einer Leidenschaft für Fortschritt, die daran arbeiten, die Bedürfnisse von Menschen mit Hörverlust zu erfüllen. Das Unternehmen schafft kontinuierlich Innovationen, um zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, und hat bereits mehr als 2 Milliarden AUD\$ in Forschung und Entwicklung investiert, um die Grenzen der Technologie voll auszuschöpfen und mehr Menschen das Hören zu ermöglichen. www.cochlear.de

Kontaktpersonen



Martin Schaarschmidt

Pressekontakt

Ansprechpartner Presse

PR-Büro Martin Schaarschmidt

martin.schaarschmidt@berlin.de

+49 (0)177 625 88 86